

DIE GRENZGÄNGER

Das war 2013 – ein Rückblick!

Schon Ende 2012 stand fest, dass das Jahr 2013 kein ruhiges werden würde – verschiedenste Projekte waren bereits fixiert! Im Frühjahr stand als erstes großes Event eine Gemeinschaftsproduktion mit der Kantorei St. Martin/Mistelbach auf dem Programm. Die gemeinsame Probenarbeit für mehrcHÖRig begann daher noch im „alten Jahr“.



Nach einem gemeinsamen Probenstag im Jänner und dem bereits zur lieben Tradition gewordenen Probenwochenende auf Schloss Zeillern, wo wir von 15. – 17.02.2013 tatkräftig an unserer musikalischen Weiterbildung arbeiteten, folgten Probenstage im März und April und die Mitgestaltung der Osternachtfeier in der Pfarrkirche Wildendürnbach.



Am 20. und 21. April war es dann endlich soweit – „die Grenzgänger“ und die "Kantorei St. Martin" unter der Leitung von Ulrike & Eva Ludwig und Karl-Michael Heger brachten mit „mehrcHÖRig“ doppel- und mehrchörige Motetten von Heinrich Schütz bis Felix Mendelssohn Bartholdy sowie Chorklassiker in großer Besetzung von Antonio Lotti bis Anton Bruckner in der Pfarrkirche Laa und Mistelbach, zur Aufführung.



„alles Neue macht der Mai
 Die „Maitaferl“-Übergabe der Grenzgänger fand im Vorfeld der wöchentlichen Chorprobe, statt. Treffpunkt war deshalb bei Regina Schütz und das



angekündigte „Maitaferl“-8erl wurde zu einem Gläschen Sekt. Die einzelnen Eindrücke des vergangenen Konzertwochenendes wurden besprochen und zusammengefasst und ein neues Chormitglied, Fritz Mair, begrüßt.



Weinviertel Sängertag –
 Auftaktveranstaltung NÖ
 Landessaustellung

Die Grenzgänger waren, wie auch 22 andere Chöre aus dem Weinviertel, zum Sängertag nach Asparn/Zaya geladen. Aufgrund einiger Ausfälle traten wir als kleine Abordnung auf und sangen *Liab i di*, *kriag i di* und den *Langenwanger*. Den Abend ließen wir noch bei dem einen oder anderen Gläschen Wein und beim gemeinsamen Singen gemütlich ausklingen.



Messgestaltung im Augustiner Chorherrenstift Herzogenburg
 „Ein wunderbarer Tag, den uns der Herr gemacht....“ so erlebten wir Grenzgänger gemeinsam mit der Kantorei St. Martin den Christi Himmelfahrtstag 2013!



Auf Initiative von K.-M. Heger (musik. Leitung Kantorei St. Martin) wurden wir eingeladen die Gestaltung des Gottesdienstes in der Stiftskirche Herzogenburg vorzunehmen (Propst Maximilian



Fürnsinn). Im Anschluss lud uns das Stift zu einer interessanten Führung und einer Agape. Gestärkt verabschiedeten wir uns musikalisch mit einigen Stücken aus unserem Konzertprogramm und fuhren weiter Richtung Grafenegg, wo unsere Projektsängerin Sandra bereits auf uns wartete.



Gekonnt und charmant führte sie uns durch das gesamte Veranstaltungsgelände von Grafenegg. Wir besichtigten Wolkenturm, Auditorium, Reitschule, Konzertbühne und Backstage-Räumlichkeiten. In der Vinothek, wo wir im Schanigarten bei herrlichem Sonnenschein den Tag genossen, lehrte uns ein Sänger der Kantorei das Lied „I mog koa Wosser net!“. Natürlich wurde dieser Ohrwurm bei der Weiterfahrt im Bus eifrig gesungen sowie beim anschließenden Heurigenbesuch auch beherzigt 😊





Noch vor der verdienten Sommerpause beschäftigte uns „NÖN sucht das größte Talent 2013“. Unsere Sopranistin Eva Stubenvoll war beim Casting dabei und hatte es bis ins Finale, geschafft. *Zitat Eva: „Ehrlich gesagt hätte ich nicht gedacht, dass ich den Sprung ins Finale schaffe. Es ist mir aber geglückt!“* Leider war dort dann der Weg zu Ende. Eva, für uns warst du trotzdem die Beste!

Am 31. August starteten wir das neue Arbeitsjahr mit einer Hochzeit in Staatz, gefolgt von einem Probenstag am 7. September unter dem Motto der noch ausstehenden Hochzeit und der Messe in D-Dur op. 86 von Antonín Dvorák für unser Gründungsfest.

Ende September gestalteten wir für dieses Jahr die letzte kirchliche Trauung in Ladendorf und feierten im Anschluss die „Runden“ von Daniela Pavlis (Obfrau), Sabine Kerbl (Obfrau-Stellvertretung) und Sonja Fritz im Restaurant Siebenschläfer in Falkenstein.



Darauf folgte ein am 5. Oktober anberaumter ganztägiger Probenstag, an welchem wir uns Johanna Pallierer als Organistin und unsere liebgewonnene Ursula Langmayr als Stimmexpertin, einluden. Ursula wurde für die Grenzgänger in den letzten Jahren ein treuer Wegbegleiter bei allen musikalischen Vorhaben. Sie gibt wichtige und wertvolle Tipps zum Gebrauch und dem Erhalt unserer Stimmen.



Am 20. Oktober war es dann wieder so weit, wir begingen unser bereits traditionelles Gründungsfest in der Pfarrkirche Wildendürnbach. Unter der Mitwirkung von Johanna Pallierer an der



Orgel brachten wir die Messe in D-Dur von Antonín Dvorák und Werke von Felix Mendelssohn Bartholdy zur

Aufführung und feierten anschließend unser 12. Gründungsfest im Gemeindesaal des Feuerwehrhauses.



Nicht nur unser Gründungsfest stand an diesem Wochenende im Mittelpunkt, auch der „runde“ Geburtstag von unserer Chorleiterin Ulrike Ludwig wurde gefeiert und die Grenzgänger gratulierten.



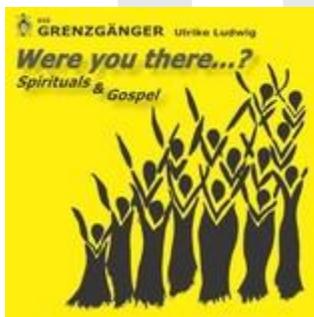
Das darauffolgende Wochenende stand ganz im Zeichen des Festkonzerts der Kantorei St. Martin. Der Generalprobe am 26. Oktober folgte am Tag darauf die Aufführung der Antonín Dvořák „Messe in D“ für Soli, Chor, Orgel und großem Orchester in der Pfarrkirche Mistelbach.



Auf Einladung von Pfarrer Johannes Cornaro wirkten wir am 24. November bei der katholischen Schlussveranstaltung des Jahr des Glaubens in der Pfarrkirche Laa bei „I believe“- dem etwas anderen Musiknachmittag mit und last but not least konnten wir am 15. Dezember gemeinsam mit dem Musikverein der Großgemeinde Wildendürnbach ein gemeinsames Adventkonzert in der Pfarrkirche Wildendürnbach bestreiten.

Mit der Mitgestaltung der Gottesdienste am 8. und 25. Dezember, sowie einer Weihnachtsfeier mit unseren Familien und Gönnern neigt sich das für uns Grenzgänger doch wieder ereignisreiche, aber auch musikalisch sehr erfolgreiche Jahr 2013 dem Ende entgegen.

Abschließend sei in eigener Sache noch erwähnt, dass in unserer Chorgemeinschaft für singfreudige jüngere und ältere Männer in Tenor-, Bariton- oder Basslage der ein oder andere Platz frei wäre. Das gemeinsame Gelingen eines Liedes und das Wissen, dass man zum Erfolg tatkräftig beigetragen hat, schenkt Bestätigung und Freude.



CD „Were you there ...?“

Spirituals & Gospel Konzertmitschnitt vom 13. Oktober 2012 in der Stadtpfarrkirche Laa/Thaya

Jubiläums - CD

Franz Schubert „Messe in G“ und Werke von W.A. Mozart, Georg Friedrich Händel und Felix Mendelssohn Bartholdy.



Zu erwerben im Online-Shop auf unserer Homepage, bei Papier-Büro Leiss Laa, Hanfwirt - Hanfthal-Hof und im Gemeindeamt Wildendürnbach sowie bei allen Chormitgliedern um EUR 10,-- (im Doppelpack zum Vorteilspreis von EUR 15,--).



sine

fi

Vorankündigung

Frühjahrskonzert 2014: „In 80 Minuten um die Welt“

- 2. Mai 2014 – Musikhauptschule Laa/Thaya
- 3. Mai 2014 – Gemeindezentrum Ladendorf

Wir wünschen Ihnen einen guten Rutsch in ein
gesundes und erfolgreiches Jahr 2014



DIE GRENZGÄNGER
2164 Wildendürnbach 342

Obfrau: Daniela Pavlis
<http://www.die-grenzgaenger.at>
email: kontakt@die-grenzgaenger.at
ZVR: 622744142